

Letzte Telegramme.

Paris, 14. Juni. Die meisten Wähler glauben, daß Poincaré augenblicklich noch zu zögern scheine, schließlich aber doch die Bildung des Kabinetts übernehmen werde.

Wie der "Figaro" berichtet, äußerte Präsident Loubet, als ihm die Berufsteilung Crispian's mitgeteilt wurde: "Diese vier Jahre werden sehr schnell vergehen." Man schließt daraus, daß Loubet Crispian bald begnadigen werde.

Die Regierung erhielt eine Mitteilung, daß die Nationalisten eine eifrige Tätigkeit entfalten, um während des neuen Dreijährs-Prozesses Unruhen hervorzuufen. Infolge dessen begab sich gestern der Chef der politischen Polizei und Neumes, um die erforderlichen Sicherheitsmaßregeln zu treffen.

London, 13. Juni. Wie bereits gemeldet, ist ein Wahlkampf über die Vertikalen der Union in bezug auf den Abgeordneten in der letzten Sitzung des Parlamentes im Gange. In der letzten Sitzung des Parlamentes im Gange. In der letzten Sitzung des Parlamentes im Gange.

Wien, 14. Juni. Nach dem nunmehr vorliegenden endgültigen Ergebnis der Wahlen zur Abgeordnetenkammer wurden 149 Konfessionelle, 13 Unionisten und 7 Liberale verschiedener Schattierungen gewählt.

Konstantinopel, 14. Juni. Die Kämpfer, die den Ministerrat in Konstantinopel (Chevalier) einführen, verlangen ein Lösegeld von 15,000 Pfr. Die Forderung verbietet die Verhandlung mit den Kämpfern und ordnet deren Verjagung an.

Wien, 13. Juni. Die vier Mitglieder des alpinen Bergbauvereins, die am Sonntag die Expedition auf den Dachstein unternommen hatten und seitdem vermisst wurden, sind wohlbehalten nach hier zurückgekehrt.

Washington, 14. Juni. Reuters Bureau. Der Vorsitzende der Samoa-Kommission, T. J. Rippe, theilt dem Staatssekretär mit, daß der Bericht der Kommission schreie launig, aber in befriedigender Weise fort. Die Arbeiten werden bald abgeschlossen sein.

Bemerkliches.

Das man im Dancencous rauchen? Mit jeder etwas ungewöhnlichen Frage hatte sich die Frage der Verwahrlosung einer beliebigen Eitigkeit, die sich in der Welt bewegt.

Der Wunsch nach einem "Frei-Tabak". Im Germania-Theater in New York schritt gegenwärtig das bekannte Zigarren-Fabrikanten. Einer der bühnenförmigen Darsteller, Gusti Sachs, wurde von dem Direktor Gusti Sanders, weil dieser ihm keine Wage vorstellte.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus (unversteuert) per 100,000 9/1 ohne Fass mit 50 M. Verbrauchsabgabe 59,10 M. Gd. do. mit 70 M. Gd. per Juni 17, 5/1 Gd. Juli-Aug. 17, 5/1 Gd. per Juni 17, 5/1 Gd. Juli-Aug. 17, 5/1 Gd.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Standesamt Wittenberg, 13. Juni. Aufgebote: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Verlobungen: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Heiraten: Der Standesbeamte Franz Brandenberg und August Schöner (Wismutstraße 9). Der Schriftsteller Wilhelm Der Schreiber Albert Köpfer und Margarete Becherow (Bismarckstraße 26).

Berliner Börse vom 14. Juni.

(Fernsprechtel der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Die Börse entbehrte bei Eröffnung der einheitlichen Haltung. Die gestrigen Schwankungen im Montanaktienmarkt wirkten auf Bochumer und Laurahütte ungünstig ein; dagegen waren Kalkenaktien thalweise gebessert, nur Konsolidation setzten um 2 Proz. niedriger ein.

Die Börse entbehrte bei Eröffnung der einheitlichen Haltung. Die gestrigen Schwankungen im Montanaktienmarkt wirkten auf Bochumer und Laurahütte ungünstig ein; dagegen waren Kalkenaktien thalweise gebessert, nur Konsolidation setzten um 2 Proz. niedriger ein.

Kursnotierungen vom 14. Juni, 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns for 'Börsenbörse', 'Kursnotierungen', 'Deutsche Reichs-Anl.', 'Preuss.-Schuldscheine', 'Sächsische Rente', 'Bayer. allg. n. n. Rente', 'Hamburger Rente', 'Ausländische Fonds', 'Bank-Aktionen', 'Schluss-Kurse'.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 13. Juni. [Telegr.] Weizen eröffnete stetig mit etwas niedrigeren Preisen. Weizen eröffnete stetig mit etwas niedrigeren Preisen. Weizen eröffnete stetig mit etwas niedrigeren Preisen.

Chicago, 13. Juni. [Telegr.] Weizen anfangs niedriger auf ungünstige europäische Marktberichte und Zunahme der Eingänge; steigerte sich aber im weiteren Verlaufe auf Berichte von Eteschaden durch Sturm und bessere Exportnachfrage.

Magdeburg, 14. Juni. [Telegr.] Kornzecker excl. 88 Proz. Rend. 12,15-12,25. Nachprodukte excl. 75 Proz. Rend. 9,85-10,15. Ruhig, stetig. Brodrasthale 1,25-2,50. Gem. Mehl I, 25,00. Gem. Raffinade mit Fass 25,00-25,50. Gem. Mehl II, mit Fass 24,50. Stetig. Rohzecker u. Produkt. Transit. A. B. Hamburg per Juni 11,30 Gd., 11,25 Br., per Juli 11,25 Gd., 11,30 Br., 9,95 Br., per Januar-März 10,21 Gd., 10,07 Br. St. Still.

Hamburg, 14. Juni. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzecker, I. Produkt. Basis 80 1/2, Rendement neue Usance, per Juni 27,50 Gd., per Sept. 28,25 Gd., Dez. 27,75 Gd., März 29,25 Gd. A. B. Hamburg per Juni 11,30 Gd., 11,25 Br., per Juli 11,25 Gd., 11,30 Br., 9,95 Br., per Januar-März 10,21 Gd., 10,07 Br. St. Still.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus (unversteuert) per 100,000 9/1 ohne Fass mit 50 M. Verbrauchsabgabe 59,10 M. Gd. do. mit 70 M. Gd. per Juni 17, 5/1 Gd. Juli-Aug. 17, 5/1 Gd. per Juni 17, 5/1 Gd. Juli-Aug. 17, 5/1 Gd.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd.

Leipzig, 13. Juni. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 35,50 Gd.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt von Halleschen Speditionen-Verein u. b. H. Angekommen in Halle am 13. Juni. Kaha 857 St. Hase, Kaha 17. Hesse, Kaha 935 G. Jersch mit Stückgut von Hamburg.

Privat-Diskont.

Table with columns for 'Privat-Diskont' and various bank names like 'Berliner Handels-Ges.', 'Breitauer Disk.-Bank', 'Deutsche Bank', etc.

Schluss-Kurse.

Table with columns for 'Schluss-Kurse' and various bank names like 'Russische Noten', 'Oester. Creditaktien', 'Staats-Aktien', etc.

Privat-Diskont.

Table with columns for 'Privat-Diskont' and various bank names like 'Berliner Handels-Ges.', 'Breitauer Disk.-Bank', 'Deutsche Bank', etc.

Schluss-Kurse.

Table with columns for 'Schluss-Kurse' and various bank names like 'Russische Noten', 'Oester. Creditaktien', 'Staats-Aktien', etc.

Privat-Diskont.

Table with columns for 'Privat-Diskont' and various bank names like 'Berliner Handels-Ges.', 'Breitauer Disk.-Bank', 'Deutsche Bank', etc.

Schluss-Kurse.

Table with columns for 'Schluss-Kurse' and various bank names like 'Russische Noten', 'Oester. Creditaktien', 'Staats-Aktien', etc.

Privat-Diskont.

Table with columns for 'Privat-Diskont' and various bank names like 'Berliner Handels-Ges.', 'Breitauer Disk.-Bank', 'Deutsche Bank', etc.

Seidenstoffe

grosse Auswahl, solideste Fabrikate, neue Sortimente. Billige Preise. Anfertigung eleganter Kleider nach Maass.

C. A. Boegelsack

Specialhaus für Damenkleiderstoffe u. fertige Kleider.

C. W. Trothe

Optisches Institut

Geogr. 1816.

Hand-Camera complett

für 6 Aufnahmen Preis M. 9.

Photographische Apparate und Bedarfsartikel. Amateur-Cameras, Objektive, Momentverlängerer, Stativ, Blitzlampen, Copiermaschinen, Trockenplättchen, Sägen von Glas, Porzellan, Papiermaché, Celluloid, Cartons, Celloidinpapier, Entwickler in Lösungen und Patronen, Chemikalien, Platten trockenpflanzlich:

6 x 9 9 x 12 12 x 16 13 x 18
0,80 1,50 2,50 2,85 p. 12 Stüd.

Carlman Kodaks, Nitrofilm.

Gemälde-Ausstellung

des Hallschen Kunstvereins

im Volksbildungsverein, Neue Promenade 13

vom Sonntag den 28. Mai bis Sonntag den 2. Juni 10-6 Uhr. Eintritt 50 S. Mittwoch, Sonnabend und Sonntag von 11 Uhr an 25 S. Mitglieder frei.

Jede Woche neue Gemälde.

Museums-Verein zu Halle a. S.

Die geehrten Mitglieder des Museums-Vereins werden zu der am 24. d. Mts. Mittags 12 Uhr in dem Saal „Stadt Hamburg“ stattfindenden Haupt-Versammlung sehr ergebenst eingeladen.

Halle a. S., den 13. Juni 1899. Der Vorsitzende. Dr. C. Fränkel, Oberbürgermeister.

Zweigverein für die Stadt Halle a. S.

zur Bekämpfung der

Lungenschwindsucht als Volkskrankheit.

Im Hinblick auf den vor einigen Monaten gerathenen Provinzialverein zur Bekämpfung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogthum Anhalt beabsichtigen die Unterzeichneten einen Zweigverein für die Stadt Halle zu gründen.

- Der Zweigverein will vorzugsweise:
- a) unsere Genossen über die Mittel zur Bekämpfung der Schwindsucht aufklären.
 - b) für die Erkrankten geeignete, unentgeltliche Lungencuren entweder selbst auf seine Kosten oder durch die Bekämpfung der Schwindsucht vermitteln.
 - c) für unentgeltliche Familienmitglieder der Erkrankten sorgen.
 - d) ihnen bei der Bekämpfung oder Wohnung zu verhelfen.
 - e) ihnen bei der Bekämpfung geeigneter Arbeit beschaffen.
- Zur näheren Beschreibung dieser Angelegenheit laden wir unsere Mitglieder und Mitbürgerinnen zu einer

Öffentlichen Versammlung

am 15. Juni d. J. Abends 8 Uhr

im „Wintergarten“, Magdeburger Strasse,

eiu. Vorträge haben zugehört die Herren Geheimer Medicinalrath Professor Dr. Weber, Professor Dr. C. Fränkel und Stadtrath Pöster.

Halle, den 9. Juni 1899.

Geb. Verordn. Professor Dr. Fr. Arndt, Geh. Kommerzienrath Vertheil, Fabrikbesitzer Billing, Stadtvorstand. Amtsgerichts Rath Dr. Dübisch, Stadtrath Bönke, Landwirthschafts Director Grünert, Geh. Kommerzienrath Richter, Medicinalrath Professor Dr. Ziegenhagen, Stadtvorstand, Stadtrath Dr. Klein, Sanitätsrath Dr. Franke, Professor Dr. C. Fränkel, Dr. med. Prof. Dr. Friedberg, Landwirthschafts Director, Dr. med. Geise, Bürgermeister von Söhl, Kommerzienrath Schuber, Medicinalrath Dr. Reil, Stadtrath Dr. Franke, Sanitätsrath, Kreisamtsarzt, Generaldirector Knoll, Kommerzienrath Lehmann, Professor Dr. D. Loos, Professor Dr. von Meising, Director der „Halle“ Citerion, Stadtrath Ritter, Kommerzienrath Riedel, Kreisamtsarzt, Geh. Sanitätsrath Dr. Hübel, Medicinalrath und Rath Dr. Hübel, Oberbürgermeister, Stadtrath Schulze, Kommerzienrath Zierker, Director Stadtrath a. D. Ziegenhagen, Oberbürgermeister Staudt, Oberbürgermeister, Geheimer Medicinalrath Professor Dr. Weber, Stadtrath Dr. Weitz.

Soolbad und Sanatorium

Wittekind

Sommerfrische Finsterbergen

2 1/2 Stunden v. Friedrichroda i. Thür. Wald, 500 m h. d. W. Voll- und Teletanzen; herrlich geleg. im Thalewald rings umf. Gebirgsdorf, herrliche herrliche Aussicht, gesund. und reine Luft, Fein Jodsalz, daher zu einem Nutzen, unverfälscht, in der Luft, Fein Jodsalz, natürlich hervorzuheben. - Badeanstalt mit natürlichen Bädern. - Dampfbad u. 15. Juni täglich zweimal Soolbad, Friedrichroda. - Anstalt und Besondere Bäder.

Jungborn.

Sanatorium b. Ad. Just, zwischen Friedrichroda und GutsMuths-Heilbad. Heilmittel: Licht, Luft, Erde, Dampfbad, Wasser. Zur vollständigen Bekämpfung der Naturerfolge, deshalb weit dauernder und anderer Erfolge als durch die früher Naturerfolge. Bitte noch in den verschiedenen Bädern. Was ist das? Ad. Just, Sekretär zur Natur zurück! 3 Bäder, b. h. 2. 4. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Inselbad

Sanatorium für Nervenleiden u. chronische Krankheiten. Special-Anstalt für Asthma und Erkrankung der Athmungsorgane. Sommer und Winter geöffnet. Mildes Klima, 30 Morgen Park.

1899 neu eingerichtet: Gesamt Wasserheilverfahren, Pausen, Kuren Inhalatorium, Kohlensäure, Moor, Sand- u. Heilschlamm-Bäder, Vibrationsmassage, Psychotherapie, Gymnastik, Elektrisation, Entschlackung, Trink- u. Diätik, Othelloquelle, Grosse Schwimmbad, 22 Ausg. Illustr. Prosp. gratis. Dr. Marciniowski, dir. Arzt.

Elend-Schierke. Hôtel St. Hubertus.

Benlon 44.50 bis 45.50. Ausflücht. Prof. Pico.

Gemälde-Ausstellung von Tausch & Grosse.

Neu ausgestellt: Max Klinger's Gylkus „Vom Tode“, I. und II. Theil. Curt Agthe's grosses Gemälde „Der Morgen.“

Morgen Altenburger Hof. Donnerstag

Grosses Extra-Elite-Concert

gegeben von der berühmten H. Engelmann'schen Kapelle. Zur Ausführung kommen nur Compositionen erstklassiger Meister: Mozart, Beethoven, Wagner, Mascagni u. i. w.

Mit freundslichem Gruss

Richard Schulze.

Apollo-Theater. Sommer-Variete.

Direction Fr. Wichele. Täglich Abends 8 Uhr im prächtigen Garten: Großes Concert und Künstler-Vorstellung.

Orchester: Musikdirector Max Friedemann. Neu engagirt: Mstr. Paley, Musik-Diagnost, Neu! in Theater-Bureau. U. i. w. U. i. w.

Bad Wittekind.

Donnerstag den 15. Juni Nachmittags 4 Uhr Wohlthätigkeits-Concert

zum Behen der Theresien-Stiftung ausgeführt vom Stadt-Orchester. Die Badirection.

Gartenlocal „Goldener Hirsch.“

„Gente Mittwoch, wie alle Tage die beliebtesten Familien-Freizeite“ ausgeführt von dem Damen-Orchester „Sylvia.“ Anfang 7 1/2 Uhr. Bei ungünstigem Wetter im Saale.

Hôtel „Kaiser Wilhelm“

Feines Restaurant und Gartenlocal

Beruburger Strasse 13. Nähe der Kaserne.

Gut eingerichtete Zimmer von 1.50 A anwärts. Chambre-garni. Wohnungen mit und ohne Pension nach Uebereinkunft.

Erstklassige Restauration für 10-12 Pers. Fritz Rahne.

Bratwurstglöckle

Jahres: Gustav Rahne. Täglich großes Frei-Concert des Orchesters. Damen-Orchesters. Musik einzeln, jedes neues Programm. Höchstes Speziallokal mit eigener Kucherei. Große Auswahl in Speisen bis Nacht 1 Uhr.

Rothe's Gasthof, Wörmitz.

Saal mit schönem Gartenlocal. Abkühl. Zentralführer. 20 Minuten vom Endpunkt Völklinger Weg der Stadtbahn. Der Saal ist noch an einigen Sonntagen frei.

P. P.

Den geehrten Herren Prinzipalen sowie Privatgesellschaften zur gefl. Kenntnissnahme, das wir mit heutigem Tage unser Vereinsbureau von Restaurant „Goldene Kette“ Alter Markt Nr. 11 nach Restaurant Schloss Rheinsberg, Gr. Ulrichstraße 23 verlegt. Gest. Aufträge werden zu jeder Zeit angenommen und durch tüchtige Bediente prompt ausgeführt.

Verein der Tafelbier und Tischkeller in Halle a. S.

Krieger-Begräbniss-Verein.

Sonntag den 18. Juni, Nachm. 3 1/2 Uhr im „Bellevue“

39. Stiftungs-Festes und der Schlacht bei La belle Alliance Concert, Gesangs-Vorträge, Theater und Ball.

Eintrittskarten für Concert, Vorträge und Theater im Vorverkauf à Berlin 20 S. bei den Kameraden A. Timpel, Gr. Wallstr. 5, J. Rogalla, Dackelgasse, C. Taube, Gr. Steinstraße, M. Jacull, Gr. Ulrichstraße und den Vorstehern. - An der Kasse 30 S.

Der Vorstand. J. A. Timpel, Vereinsbaumeister. Für die Gesangsabtheilung: Hauptprobe Sonntag den 18. d. Mts. Vormittags 10-12 Uhr im Vereinslokal. Nur die hier Anwesenden haben die Berechtigung, bei der Ausführung mitzuwirken.

Gesellschaft „Harmonie.“

Unser Kränzchen findet Sonnabend den 17. d. Mts. Abends 8 Uhr im „Neuen Theater“ halt, wozu freundlichst einladet.

Der Vorstand.

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen. Vereinsversammlung

Donnerstag den 15. Juni Abends 8 Uhr in dem Garten des Herrn Fabrikant H. Nebert, an der Reitz-Strasse.

2. Sonntags Mittwochs. 1. Bericht über die Ausstellung in Frankfurt. Der Vorstand.

Witzionsfest auf dem Petersberge

Sonntag den 18. Juni Nachm. 3 Uhr bei Weiche (Garten).

Ansprachen von P. Blot, F. Güte, Oberst Bräuer, Gebler Brauns. 4. Annahme Gönnerliste vom Verein-Secretär. Der Vorstand. J. A. Timpel.

Thalia-Theater.

G. von Wittenbrun's Die Haubenterhe.

Auswärtige Theater. Freitag den 16. Juni 1899. Gelbta (Neues Th.); Alent; Gelbta (Altes Theater); Corano von Bergen.

„Rosenthal“

Frei-Concert. Hermann Becker.

Freitag den 16. Juni 1899.

A. Krüger's Restaurant

zur frühlichen Stunde, Salzbrücker Str. 3. Mittwoch Abends

Stoffelpuffer - Schmaus

und Unterhaltungsmusik, wozu ich meine Gäste, Freunde und Bekannte herzlich einlade. D. D.

Erste Halle, Fahrstraße, Horsaerger Strasse 30/31. Ungelernter Fahrunterricht. Radausstellung u. Verkauf v. 160 Mk. Ostdeutsches Fahrrad, Restaurant, Gartenlocal.

Halle'scher Verein zur

Windmühlen-Versicherung. General-Versammlung

Sonntag den 9. Juli d. J. Mittags 12 1/2 Uhr in der Gastwirtschaft „zur Reichshalle“ in Magdeburger Strasse.

Tages-Ordnung: 1. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlassung des Kassiers. 2. Wahl der Rechnungsprüfer. Halle a. S., den 12. Juni 1899. Der Vorsitzende. Glas, Reichshalle.

Männer-Turn-Verein.

Die gemeinsamen Turn- und Turnvereine finden

Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag Abends von 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-

genommen in der Turnhalle und von den Herren Turnvereinen. Am Donnerstag Abends 8-10 Uhr Turnen der Herren-Turnvereine. Am Donnerstag werden entgegen-